

PRESSEINFORMATION

Advicum Consulting alarmiert:

In Österreich baut sich ein Insolvenz-Tsunami auf

- Unkritische Förderpolitik geht nach hinten los
- Schon mehr als 10.000 „Zombie-Unternehmen“

Der Lockdown geht immer weiter in die Verlängerung, die staatliche Förderung von Unternehmen durch Stundungen, Ausfallsentschädigungen und Kurzarbeit ebenso – ungeachtet der Leistungskraft und Zukunftstauglichkeit eines Betriebes. Wenn die „toten Pferde“ unserer Wirtschaft weiterhin mit Futter versorgt werden, fürchtet die Wiener Unternehmensberatung Advicum Consulting Schlimmes. „Am Ende gibt es nur zwei Möglichkeiten: Entweder es wird zu einer enormen Insolvenzwelle kommen oder man erlässt den schwachen Unternehmen die Rückzahlungen. Dann zahlen die gesunden Firmen die Zeche, und diese wird nicht gering ausfallen“, fürchtet Advicum Equity-Partner Daniel Knuchel.

Alarmierender Insolvenztstau

Bestätigt wird die Advicum-Prognose durch die Insolvenzstatistik für das vergangene Jahr, die der KSV1870 kürzlich veröffentlichte: Die Zahl der Unternehmensinsolvenzen in Österreich ging im ersten Corona-Jahr um rund 40 Prozent auf 3.034 zurück. Der natürliche Selbstreinigungsprozess der Wirtschaft wurde und wird durch die aktuelle Wirtschaftspolitik in Corona-Zeiten nachhaltig gestoppt. Immer mehr und immer länger erhalten Zuschüsse und Unterstützungsmaßnahmen auch jene Betriebe am Leben, die schon vor der Krise keine echte Zukunftsperspektive hatten. „Der Rucksack wird laufend größer“, fürchtet Knuchel, der mittlerweile mehr als 10.000 heimischen Unternehmen Zombie-Status attestiert. „Der Mittelstand wird uns in großen Teilen wegbrechen. Ein Insolvenz-Tsunami droht, wenn am Ende des Tages die ‚Rettungskosten‘ zu zahlen sind“, so Knuchel.

Wie kann es weitergehen?

„Wir müssen rasch wieder zurück in eine dynamische und innovative Wirtschaftswelt, die Trägheit abwerfen und Veränderungen zulassen“, meint man bei Advicum. Marktberäunigungen seien nichts Schlimmes und machen Platz für das Erblühen neuer Unternehmen mit zukunftsorientierten Geschäftsmodellen. Knuchels Forderung lautet daher: Stundungen stoppen, Förderungen an die grundsätzliche Lebensfähigkeit eines Unternehmens knüpfen statt sie mit der Gießkanne auszustreuen, Selektion zulassen. Und das lieber heute als morgen.

Wien, 4. März 2021

Advicum Consulting

Die Advicum Consulting GmbH, ein eigentümergeführtes österreichisches Beratungs- und Investmentunternehmen, verfügt über umfassende Erfahrungen in Managementconsulting und Corporate Finance. Seit der Gründung im Jahr 2002 hat Advicum hunderte Projekte von über 300 Kunden betreut und in die Realität umgesetzt. Spezialisiert ist das Unternehmen auf Transformations-Management, die Veränderung von Strategien, Strukturen, Abläufen, Denk- und Handlungsmustern in einem Unternehmen, um dieses deutlich wettbewerbsfähiger zu machen. Besonders aktuell in diesem Zusammenhang ist die Verknüpfung von „Old & New Economy“, insbesondere durch Automatisierung und Digitalisierung. Die Branchenschwerpunkte liegen in den Bereichen Immobilienwirtschaft, Industrie, Handel und im Public Sector.

Rückfragehinweis:

Advicum Consulting GmbH
Bauernmarkt 10/16
1010 Wien
Tel.: +43 (1) 236 1116 0
office@advicum.com

PR-Büro Halik
Tel.: +43 (2266) 67 477
office@halik.at